Thema: Warum möchte ich Journalist werden?

Journalismus verpasste mir das Trauma meiner Kindheit: Jedes Jahr kam er wieder, dieser rauschebärtige Geschenkebringer, der Weihnachtsmann. Sein Geheimnis war es, das ich lüften wollte. Er sollte mein erster Interviewpartner werden, wurde aber die erste herbe Enttäuschung: Der Mann mit dem großen Sack auf dem Rücken war mein Vater. Doch meiner Wissbegier setzte das kein Ende: Von Grundschule bis Oberstufe, immer hatten meine Lehrer meine zahlreichen Fragen zu überstehen. Warum das Gedicht von Goethe auswendig lernen, wenn ich doch gar nicht weiß, was er damit aussagen wollte? Wenn die Fragen allerdings eher wie „Warum ist zwei mal zwei vier?“ oder „Warum ist die Zahl pi unendlich lang?“ klangen, blieben sie unbeantwortet. Bis heute kann ich mich mit den einfachen, sich aus sich selbst begründenden Tatsachen der Mathematik nicht anfreunden, will aber immer noch alles wissen und Neues herausfinden. Was sollte ich da anderes werden als Journalist?

UNBEDINGT in der Kopfzeile Registriernummer und Jahrgang angeben!